



Gemeinde Hasbergen
Landkreis Osnabrück

URSCHRIFT

Bebauungsplan Nr. 32

"Völlersche Wiese"

2. Änderung - vereinfachte Änderung gem. § 13 BauGB

Aufgrund des § 1 Abs. 3 und des § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) i. d. F. vom 8. Dezember 1986 (BGBl. I S. 2253) und des § 40 der Niedersächsischen Gemeindeordnung (NGO) i. d. F. vom 22. Juni 82 (Nds. GVB1. S. 229), zuletzt geändert durch Gesetz vom 13. Oktober 1986 (Nds. GVB1. S. 323) hat der Rat der Gemeinde Hasbergen die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 32 "Völlersche Wiese", bestehend aus nachstehender textlicher Festsetzung, als Satzung beschlossen.

§ 1

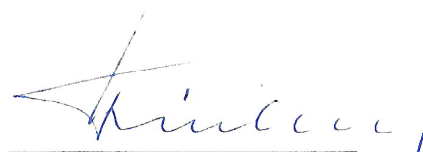
Die im Bebauungsplan festgesetzten und in anliegendem Kartenausschnitt auf dem Flurstück 3/14 dargestellten öffentlichen Einstellplätze werden aufgehoben.

§ 2

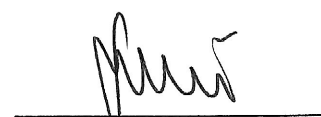
Die Satzung tritt mit der Bekanntmachung in Kraft.

Hasbergen, 18. 5. 88

Gemeinde Hasbergen


Ratsvorsitzender

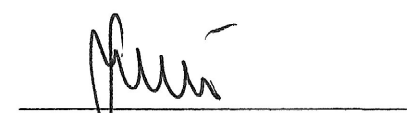



Gemeindedirektor

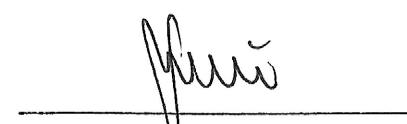
Der Rat der Gemeinde Hasbergen hat in seiner Sitzung am 18. 5. 88 die Aufstellung der Bebauungsplanänderung gem. § 13 BauGB beschlossen.
Hasbergen, 18. 5. 88


(Gemeindedirektor)

Der Rat der Gemeinde Hasbergen hat diese Bebauungsplanänderung gem. § 10 BauGB als Satzung in seiner Sitzung am 18. 5. 88 beschlossen.
Hasbergen, 18. 5. 88


(Gemeindedirektor)

Inkrafttreten gem. § 12 BauGB aufgrund der Bekanntmachung vom 15. Juni 88 im Amtsblatt für den Landkreis Osnabrück am 15. Juni 88.
Hasbergen, 27. Juni 88


(Gemeindedirektor)

Hat vorgelegen
Osnabrück, 7. JULI 1988
Landkreis Osnabrück
Der Oberkreisdirektor

i. A. Ltd. Baudirektor